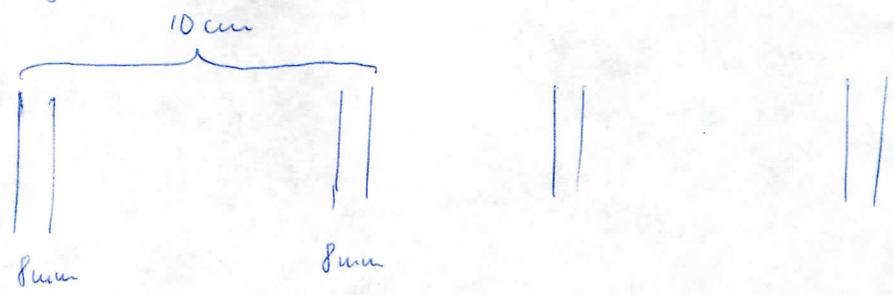


Buch Wiedjeu, Rudolf-Lorenz-Stift,  
Alte Bücher zur Geschichte v. F 5/2550  
[Kandel, LB.]  
Gloman der Stj Lorenz

1 großes B., 2 spaltig 32 x 74 cm



z r b; q; A & a h x n o x f t. = vol

Aufseits Vers; Innenseite Recto  
als Grundlage für ein Inventar von 1632  
angeb. N: 364 (n. xvii.)

# GhK

## Gesamthochschul- Bibliothek Kassel

Landesbibliothek und Murhardsche  
Bibliothek der Stadt Kassel  
der Direktor

Gesamthochschule Kassel · Gesamthochschul-Bibliothek  
Postfach 10 14 69 · 3500 Kassel

Herrn Professor  
Dr. Hartmut Hoffmann  
Seminar für mittlere u.  
neuere Geschichte  
Platz der Göttinger sieben 5  
3400 Göttingen

Handschriftenabteilung

(05 61) 80 40, Durchw. 804-7341  
Telex: 99 572 ghkks d

Aktenz.: 27190 bro  
(im Antwortschreiben bitte angeben)

Datum: 16.1.1990

Betr.: karolingische Hss.-Fragmente aus der  
Rudolf-Lorenz-Stiftung Bad Wildungen

Lieber Herr Professor Hoffmann,

*Haaban  
Deonismum VIII 6,  
PL III, Sp. 260 D  
- 261 A*

vor einiger Zeit hatte ich Gelegenheit, die in Wildunger  
Stiftungsbesitz übergegangene vorwiegend landeskundliche  
Bibliothek des inzwischen verstorbenen Sammlers Lorenz  
zu besichtigen. In der Gruppe der alten Drucke fand ich  
die in Fotos beigelegten Fragmente.

*PL III, 9ff.*

1. Bei dem fortlaufenden Text handelt es sich um den Perga-  
mentumschlag zum Nachlaßinventar des Hans Heinrich von Hesperg,  
aufgestellt Kassel 1632 Sept. 14, Maße ca. 44,5 x 32.  
Inhaltlich ist es sicher ein Glossar, das Isidor und Hrabanus  
Maurus, letzteren ganz ausführlich, verwendet. So kam ich  
auf den von Goetz in der RE 13,1448f. im Artikel 'Glosso-  
graphie' beschriebenen Liber Glossarum, ohne dies freilich  
nachprüfen zu können. Ob Sie den Text kennen? Natürlich  
wäre ich Ihnen auch für Angaben zu Alter und Herkunft  
dankbar. Ist es wohl Fulda?

*26.16.22*

2. Bei dem 2. Text habe ich mir noch überhaupt keine Mühe  
gegeben. Hier handelt es sich um den eingefärbten Pergament-  
überzug eines Halblederbandes mit Rollenstempeln: Hermann  
Vulteius, De feudis eorundemque jure libri duo, Marburg:  
Egenolph 1597.

Da ich am 20. Februar in Wildungen einen Vortrag über Biblio-  
theken im alten Waldeck halte, würde ich natürlich gerne  
auf diese beiden neuesten Funde verweisen. Ich will versuchen,  
die Fragmente wenigstens als Dauerleihgabe nach Kassel zu  
bringen, dort verschwinden sie doch nur.

Schon jetzt darf ich mich sehr für Ihre Mühe bedanken, die  
aber nicht zu weit gehen sollte; schon für Ihren ersten  
Eindruck wäre ich dankbar.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr

*Hartmut Hoffmann*  
Dr. Hartmut Broszinski  
Akademischer Direktor

*Oct. Theol. 60*

Bibliothekszentrale am Holländischen Platz, Diagonale 10,  
3500 Kassel, Tel. 05 61 / 8 04-2166

Bereichsbibliothek Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek der  
Stadt Kassel, Brüder-Grimm-Platz 4A, 3500 Kassel, Tel. 05 61 / 8 04-73 16  
 Handschriften- und Musikabteilung, Tel. 05 61 / 8 04-73 15  
 Hessische Abteilung, Tel. 05 61 / 8 04-73 34

Bereichsbibliothek Elektrotechnik, Wilhelmshöher Allee 73,  
3500 Kassel, Tel. 05 61 / 8 04-63 17

Bereichsbibliothek Kunst, Menzelstr. 13, 3500 Kassel, Tel. 05 61 / 8 04-53 35

Bereichsbibliothek Landwirtschaft/Internationale Agrarwirtschaft,  
Nordbahnhofstr. 1a, 3430 Witzenhausen, Tel. 0 55 42 / 5 03-5 39

Bereichsbibliothek im Aufbau- und Verfügungszentrum (AVZ) in Oberwehren,  
Heinrich-Plett-Str. 40, 3500 Kassel, Tel. 05 61 / 8 04-42 22

Bereichsbibliothek Medizin, Mönchebergstraße 41/43 (Städtische Kliniken),  
3500 Kassel, Tel. 05 61 / 8 03-22 67